



Auftraggeber:
Zeitraum:

Umweltschutz Ost West GmbH
1998

Leistungsumfang:

Projektbeschreibung: Planung, Begleitung und Dokumentation der Umlagerung von ca. 10.000 m³ gasenden Siedlungsabfällen

Auf der Deponie waren im Vorgriff auf geplante Rekultivierungsarbeiten ca. 10.000 m³ Siedlungsabfälle innerhalb der Deponieanlage umzulagern.

Es handelte sich um Abfälle, die seit ca. 2 - 4 Jahren abgelagert waren und eine relativ hohe Gasbildung aufwiesen. Der Nachweis der Gasbildung war durch Bodenluftuntersuchungen und einen Absaugversuch am Gesamtdeponiekörper belegt worden.

Ein Entgasungsversuch und die Deponiegasprognose ergaben ca. 200 m³/h bis maximal 700 m³/h verwertbares Gas.

Nach einer vorlaufenden Entgasung des umzulagernden Deponiekörperteils über Bodenlanzen, Absaugvorrichtung und Gasfackel wurde der gasfreie Siedlungsabfall geladen und ca. 300 m entfernt wieder eingebaut.

Ausgeführt wurden folgende Arbeiten:

- Planungsunterlage für das Landesumweltamt Brandenburg
- Gasuntersuchungen
- Planung der Massenumlagerung inkl. Bauzeichnungen mit Schnitten
- Arbeits- und Sicherheitsplan mit fachbehördlichen Abstimmungen
- Leistungsverzeichnis
- Ausschreibung der Bauleistungen und Mitwirken bei der Leistungsvergabe
- fachtechnische Begleitung der Arbeiten vor Ort
- Arbeitsplatzmessungen auf Schadstoffe
- Dokumentation

Das Abnahmeprotokoll des Landesumweltamtes bestätigt die fachgerechte Ausführung des Projektes.

Ort und Projektname:	Siedlungsabfalldeponie Hennickendorf	Liegenschaftsgröße:	Deponiekörper ca. 12 ha
Auftraggeber:	Umweltschutz Ost West GmbH		
Zeitraum:	1996 - 1998	Leistungsumfang:	

Prof. Dr. Macholz Umweltprojekte GmbH, Potsdamer Allee 66/68, 14532 Stahnsdorf
Telefon 03329-6293-7, Fax 03329-6293-8

Handelsregister Potsdam HRB 9322